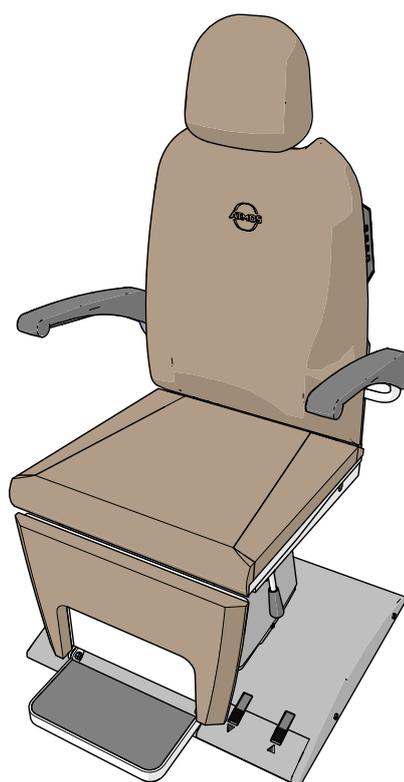


Gebrauchsanweisung

ATMOS[®] Chair Professional

Deutsch



CE

GA1DE.130220.0

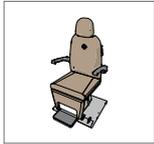
2018-08 Index 02

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Hinweise zur Gebrauchsanweisung.....	3
1.2	Erklärung der Bildzeichen und Symbole	4
1.3	Zweckbestimmung.....	5
1.4	Funktion	5
1.5	Vorgesehene Anwender	6
1.6	Lieferumfang	6
1.7	Transport und Lagerung.....	6
2	Hinweise zu Ihrer Sicherheit	7
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	7
2.2	Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte	7
2.3	Geräteschäden vermeiden	8
3	Aufstellung und Inbetriebnahme	9
3.1	Geräteübersicht.....	9
3.2	Gerät anschließen	10
4	Bedienung	11
4.1	Umgebungsbedingungen während des Betriebs	11
4.2	Patient positionieren	11
4.3	Patientenstuhl einstellen	11
4.3.1	Armlehnen einstellen	11
4.3.2	Fußstütze einstellen	12
4.3.3	Rückenlehne einstellen	12
4.3.4	Kopfstütze einstellen.....	12
4.3.5	Sitzhöhe einstellen	13
4.3.6	Patientenstuhl drehen	13
4.3.7	Sitzfläche drehen (optional).....	13
4.4	Schocklage einstellen	14
4.5	Patientenstuhl verschieben (Varianten Mobile, Complete)	14
4.6	Bediensperre aktivieren und deaktivieren.....	15
5	Reinigung und Desinfektion	16
5.1	Oberflächen reinigen und desinfizieren.....	16
5.2	Polster reinigen und desinfizieren	16
5.3	Empfohlene Desinfektionsmittel.....	17
6	Wartung und Service	18
6.1	Wiederkehrende Prüfungen	18
6.2	Funktionskontrolle	18
6.3	Bewegliche Bauteile schmieren.....	18
6.4	Gerät einsenden.....	18
7	Fehler beheben	20
8	Entsorgung	21
9	Technische Daten	22
10	Hinweise zur EMV	23

1 Einleitung

1.1 Hinweise zur Gebrauchsanweisung



Diese Gebrauchsinformation enthält wichtige Hinweise, wie Sie Ihr Produkt sicher, sachgerecht und effektiv betreiben.

Die Anleitung dient zum An- und Einlernen von Bedienpersonen und ist auch als Nachschlagewerk gedacht. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung von ATMOS erlaubt.

Die Gebrauchsanweisung muss stets in Produktnähe verfügbar sein.



Pflege, wiederkehrende Prüfungen, regelmäßige Reinigung und fachgerechte Anwendung sind unerlässlich. Sie gewährleisten die Betriebssicherheit und Einsatzfähigkeit des Produkts.

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.



Lesen Sie das Kapitel „2 Hinweise zu Ihrer Sicherheit“ auf Seite 7, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal in Betrieb nehmen. So vermeiden Sie eventuelle Gefahrensituationen.

Das Produkt trägt die CE-Kennzeichnung CE gemäß der EU-Richtlinie des Rates über Medizinprodukte 93/42/EWG und erfüllt die grundlegenden Anforderungen des Anhangs I dieser Richtlinie.

Das Produkt entspricht allen anwendbaren Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten („RoHS“).

Die Konformitätserklärungen und unsere AGBs finden Sie im Internet unter www.atmosmed.com.

Das Qualitätsmanagementsystem, das bei ATMOS angewendet wird, ist nach der internationalen Norm EN ISO 13485 zertifiziert.

Diese Gebrauchsanweisung gilt für folgende Produkte:

- ATMOS® Chair Professional basic 535.5200.0
- ATMOS® Chair Professional mobile 535.5400.0
- ATMOS® Chair Professional electrical 535.5300.0
- ATMOS® Chair Professional complete 535.5500.0

1.2 Erklärung der Bildzeichen und Symbole

In der Gebrauchsanweisung

 GEFAHR	Warnung vor einer Gefahr, die Sie unmittelbar tötet oder schwer verletzt. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
 WARNUNG	Warnung vor einer Gefahr, die Sie töten oder schwer verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
 VORSICHT	Warnung vor einer Gefahr, die Sie leicht verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
ACHTUNG	Hinweis auf eine Gefahr, durch die das Produkt oder andere Gegenstände beschädigt werden können. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
	Warnung vor einer Gefahr, die Sie verletzen oder töten kann.
	Hinweis auf mögliche Sachschäden, die verursacht werden können.
	Nützliche Informationen zum Umgang mit dem Gerät.
1.	Handlungsaufforderung. Gehen Sie Schritt für Schritt vor.
»	Ergebnis einer Handlung.
	In diese Richtung bewegen, stecken.
	Einrasten lassen, festen Sitz prüfen.

Auf Gerät und Typenschild

	Gebrauchsanweisung befolgen (blau)
	Warnung, besonders sorgfältig beachten
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinien.
	Hersteller
	Herstellungsdatum
SN	Seriennummer
REF	Bestellnummer
	Anwendungsteil Typ B

	Nur in Innenräumen verwenden
	Kein Hausmüll
	Potenzialausgleich
	Wechselspannung
	Erde
	Maximale Belastung
	Transportieren Sie mit dem Stuhl keine Patienten oder Lasten (Varianten Mobile, Complete).

1.3 Zweckbestimmung

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Behandlungsstuhl für sitzende und liegende Behandlungen und Untersuchungen
- Klinische Bereiche, Arztpraxen, Betriebsärzte, Zahnärzte (Prophylaxe)
- Zweckdienliche und bequeme Lagerung des Patienten während der Behandlung / Untersuchung. Unterstützung des Behandelnden bei seiner Arbeit in Bezug auf Ergonomie und Qualität.
- Vorgesehene Anwender: Ausschließlich geschultes und eingewiesenes Personal der betreffenden Abteilung, d.h. Arzt, Assistenz, Schwester, Pfleger usw.
- Installation und Inbetriebnahme gegebenenfalls durch technisches Personal des Betreibers oder autorisierte Fachhändler.

NICHT bestimmungsgemäße Verwendung

- In der Nähe von Hochfrequenz-Chirurgiegeräten oder Defibrillatoren.
- In einer Umgebung, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen oder Dämpfen (z. B. Anästhetika) zu rechnen ist
- Arbeitsstuhl
- Operationsstuhl/-tisch
- Bettersatz

1.4 Funktion

Der ATMOS® Patientenstuhl lässt sich individuell an den Patienten anpassen. Die Sitzhöhe ist über einen integrierten oder separaten Fußschalter elektrisch einstellbar und Höhe und Neigung der Kopfstütze lassen sich manuell verändern. Die Rückenlehne kann manuell oder elektrisch bis zur vollständigen Horizontalen geneigt werden, wobei sich die Beinauflage synchron mitbewegt. Das Stuhloberteil ist drehbar und die Armlehnen lassen sich einzeln nach oben klappen.

Gegen unerwünschtes Bedienen kann eine Bediensperre eingestellt werden. Optional ist eine drehbare Sitzfläche vorhanden.

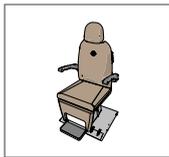
Varianten

	Basic	Mobile	Electrical	Complete
Sitzhöhe elektrisch einstellbar	x	x	x	x
Rückenlehne manuell einstellbar	x	x		
Rückenlehne elektrisch einstellbar			x	x
Synchrone Beinauflage	x	x	x	x
Fahrbarkeit		x		x
Drehbare Sitzfläche	Optional	Optional	Optional	Optional

1.5 Vorgesehene Anwender

Ausschließlich geschultes und eingewiesenes Personal der betreffenden Abteilung, d.h. Arzt, Assistenz, Schwester, Pfleger usw.

1.6 Lieferumfang



ATMOS® Chair
Professional



Gebrauchsan-
weisung

1.7 Transport und Lagerung

Transportieren Sie das Produkt nur in einem Versandkarton, der gepolstert ist und ausreichend Schutz bietet.

Falls Sie Transportschäden feststellen:

1. Dokumentieren und melden Sie Transportschäden.
2. Senden Sie das Gerät an ATMOS, siehe Kapitel „3. Prüfen Sie, ob alle Befestigungsschrauben fest angezogen sind.“ auf Seite 18.

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung:

- Temperatur: -10...+50 °C
- Relative Luftfeuchte: 20...95 % ohne Kondensation
- Luftdruck: 700...1060 hPa

2 Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Die Sicherheit des ATMOS® Chair Professional entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den Richtlinien des Medizinproduktegesetzes.

Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise dennoch sorgfältig, bevor Sie das Produkt verwenden.

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Aktivieren Sie die Bediensperre, falls Sie Ihren Patienten alleine lassen müssen oder Tasten und Fußschalter unbeabsichtigt bedient werden könnten. Lassen Sie niemals ältere Menschen, Kinder, Verletzte, Behinderte oder anderweitig hilfsbedürftige Patienten alleine im Patientenstuhl.

Die Gültigkeit der Konformitätserklärung erlischt, wenn durch den Kunden oder Dritte Änderungen am Produkt vorgenommen werden. Dazu gehören z.B. Umbauten aller Art, Verwenden fremden Zubehörs, Entfernen von Warn- und Hinweisschildern.

Falls Schilder an Ihrem Gerät fehlen oder nicht mehr lesbar sind, kontaktieren Sie ATMOS und ersetzen Sie die Schilder.

2.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte

Stromschlag durch ungeeigneten Netzanschluss, falschen Umgang mit dem Produkt oder beschädigte Produktbestandteile.

Verbrennungen und Herzrhythmusstörungen bis hin zum Tod sind möglich.

- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob das Gerät oder das Netzkabel beschädigt sind. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Sie Schäden feststellen. Kennzeichnen Sie in diesem Fall das Gerät, reinigen und desinfizieren Sie es und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Falls der Patientenstuhl über das Netzkabel gerollt wurde oder das Netzkabel anderweitig belastet wurde: Prüfen Sie, ob das Netzkabel beschädigt ist. Betreiben Sie den Patientenstuhl nicht, wenn Sie Schäden feststellen.
- Reinigen Sie das Gerät nicht in einer Waschanlage oder mit einem Hochdruckreiniger.
- Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz, bevor Sie das Gerät reinigen oder desinfizieren.
- Sie können das Gerät nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Versorgungsnetz trennen.
- Positionieren Sie das Gerät so, dass Sie es jederzeit leicht vom Versorgungsnetz trennen können.
- Schließen Sie das Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter an.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Falls Flüssigkeit eingedrungen ist, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden. Reinigen und desinfizieren Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.
- Beachten Sie die Angaben zu wiederkehrenden Prüfungen in Kapitel „6.1 Wiederkehrende Prüfungen“ auf Seite 18.
- Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen dürfen nur autorisierte Personen durchführen.
- Verändern Sie das Gerät nicht ohne die Erlaubnis des Herstellers.

Halten Sie das Produkt funktionsfähig.

Sie oder Ihr Patient können durch Fehlfunktionen verletzt werden.

- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob das Gerät beschädigt ist. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Sie Schäden feststellen.
- Führen Sie eine Funktionskontrolle durch, falls Sie Bedenken bezüglich der Sicherheit haben, mindestens jedoch wöchentlich.
- Beachten Sie die Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) des Gerätes.
- Beachten Sie die Angaben zu wiederkehrenden Prüfungen in Kapitel „6.1 Wiederkehrende Prüfungen“ auf Seite 18.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.
- Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die von ATMOS autorisiert sind.

Kippgefahr durch einseitige Belastung.

Der Patientenstuhl kann umkippen und Sie oder Ihren Patienten verletzen.

- Achten Sie darauf, dass Ihr Patient mittig auf der Sitzfläche sitzt. Der Patient darf nicht auf Armlehne, Rückenlehne oder Beinauflage sitzen.
- Bringen Sie den Patientenstuhl in die unterste und die Rückenlehne in eine aufrechte Position, bevor der Patient absitzt oder aufsteht.

Infektionsgefahr durch Patientensekret am Gerät!

Krankheiten können übertragen werden.

- Reinigen und desinfizieren Sie das Gerät nach jedem Gebrauch.
- Reinigen und desinfizieren Sie gemäß der Gebrauchsanweisung.

Explosions- und Brandgefahr!

Verbrennungen und Verletzungen sind möglich.

- Betreiben Sie das Produkt nie in Bereichen, die explosionsgefährdet oder mit Sauerstoff angereichert sind.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.

Nur ein voll funktionsfähiges Produkt erfüllt die Ansprüche an Sicherheit von Anwender, Patienten und Dritten. Beachten Sie deshalb die folgenden Hinweise zu Ihrem Produkt.

2.3 Geräteschäden vermeiden

Schäden durch unsachgemäßes Rollen des Patientenstuhls.

Der Patientenstuhl und das Netzkabel können beschädigt werden.

- Transportieren Sie mit dem Patientenstuhl keine Patienten oder Lasten.
- Rollen Sie den Patientenstuhl nicht über das Netzkabel.

Schäden durch zu hohe Belastung.

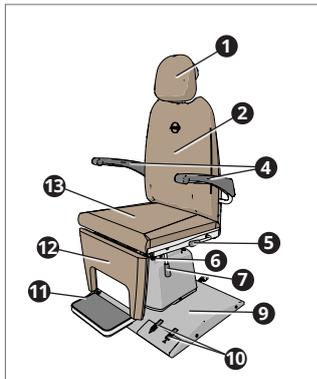
Die Fußstütze kann beschädigt werden.

- Lassen Sie den Patienten nicht mit vollem Gewicht auf die Fußstütze stehen.

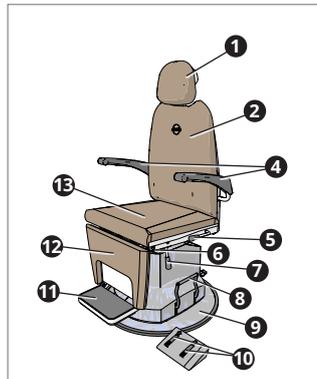
3 Aufstellung und Inbetriebnahme

3.1 Geräteübersicht

Frontansicht



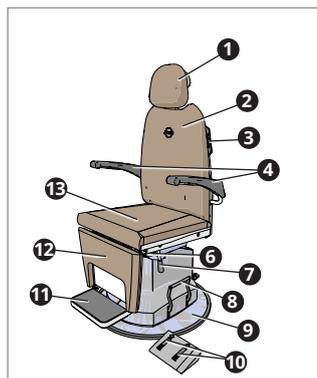
Basic



Mobile



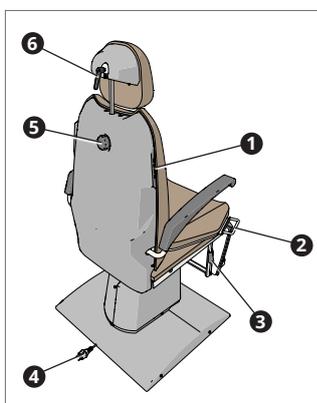
Electrical



Complete

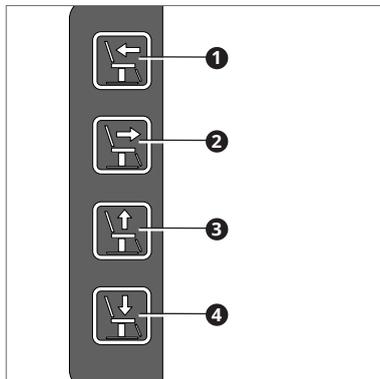
- ❶ Kopfstütze
- ❷ Rückenlehne
- ❸ Bedienfeld (Varianten Electrical, Complete)
- ❹ Armlehne
- ❺ Entriegelungshebel Rückenlehne (Varianten Basic, Mobile)
- ❻ Anschluss Potenzialausgleich
- ❼ Entriegelungshebel Stuhl-oberteil
- ❽ Tritthebel Rollen (Varianten Mobile, Complete)
- ❾ Standfuß
- ❿ Fußschalter
- ⓫ Fußstütze
- ⓬ Beinauflage
- ⓭ Sitzfläche

Rückansicht



- ❶ Bedienfeld (Varianten Electrical, Complete)
- ❷ Handgriff drehbare Sitzfläche (optional)
- ❸ Entriegelungshebel Stuhloberteil
- ❹ Netzkabel
- ❺ Feststellschraube Kopfstütze (Höhe)
- ❻ Feststellschraube Kopfstütze (Neigung)

Bedienfeld (Varianten Electrical, Complete)



- ❶ Taste RÜCKENLEHNE ZURÜCK
- ❷ Taste RÜCKENLEHNE VOR
- ❸ Taste STUHL HOCH
- ❹ Taste STUHL HERUNTER

3.2 Gerät anschließen

1. Reinigen und desinfizieren Sie das Produkt vor der ersten Anwendung.
2. Schließen Sie bei Bedarf den Potenzialausgleich an.
 - ☞ Der Potenzialausgleich muss angeschlossen werden, wenn die räumliche Umgebung, in der das Produkt verwendet wird, dies erfordert. Beachten Sie die Angaben der Norm IEC EN 60601-1.
3. Prüfen Sie, ob Netzspannung und Netzfrequenz von Gerät und Versorgungsnetz übereinstimmen.
 - ☞ Sie finden die Angaben zum Gerät auf dem Typenschild.
4. Falls Netzspannung und Netzfrequenz übereinstimmen: Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten Netzkabel an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter an.
5. Führen Sie eine Funktionskontrolle durch, siehe Kapitel „6.2 Funktionskontrolle“ auf Seite 18.

4 Bedienung

4.1 Umgebungsbedingungen während des Betriebs

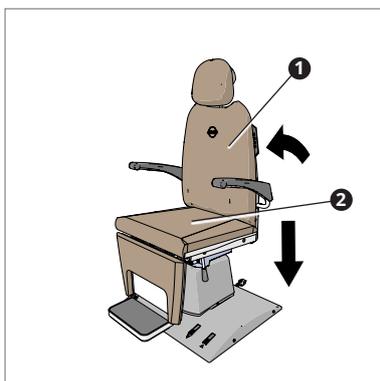
Das Produkt ist ausschließlich für den Einsatz in Gebäuden und bei normalen Umgebungsverhältnissen vorgesehen. Schützen Sie die Polster vor starker Hitzeeinwirkung.

- Temperatur: +10...+35 °C
- Relative Luftfeuchte: 20...95 % ohne Kondensation
- Luftdruck: 700...1060 hPa

Sie können das Gerät nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Versorgungsnetz trennen. Positionieren Sie das Gerät so, dass Sie es jederzeit leicht vom Versorgungsnetz trennen können.

4.2 Patient positionieren

Achten Sie darauf, dass Ihr Patient mittig auf der Sitzfläche sitzt. Der Patient darf nicht auf Armlehne, Rückenlehne oder Beinauflage sitzen. Lassen Sie den Patienten nicht mit vollem Gewicht auf die Fußstütze stehen.



⚠ Kippgefahr durch einseitige Belastung.

1. Bringen Sie die Rückenlehne ❶ in eine aufrechte Position.
2. Bringen Sie den Stuhl ❷ in die unterste Position.
3. Lassen Sie erst jetzt den Patienten absitzen oder aufstehen.

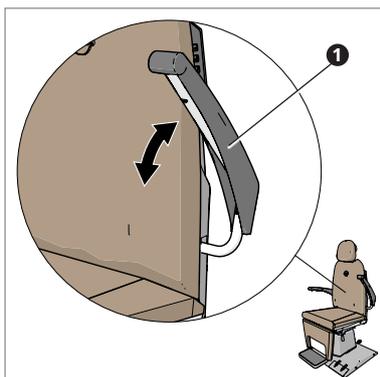
4.3 Patientenstuhl einstellen

⚠ VORSICHT

Quetschgefahr durch sich bewegende Teile.

Die Finger des Patienten können gequetscht werden.

- Die Arme des Patienten müssen sich immer auf der Armlehne befinden, wenn Sie den Patientenstuhl einstellen.



4.3.1 Armlehnen einstellen

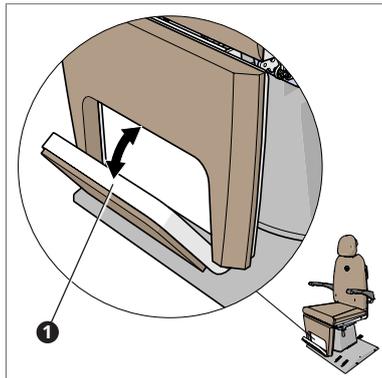
Armlehnen hochklappen

1. Führen Sie die Armlehne ❶ kontrolliert nach oben.

Armlehnen herunterklappen

ⓘ Beschädigte Armlehne durch Fallenlassen der Armlehne.

1. Führen Sie die Armlehne ❶ kontrolliert nach unten.



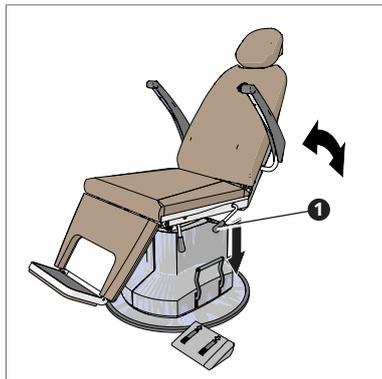
4.3.2 Fußstütze einstellen

Fußstütze ausklappen

1. Ziehen Sie am Griff und klappen Sie die Fußstütze nach unten.

Fußstütze einklappen

1. Klappen Sie die Fußstütze nach oben.



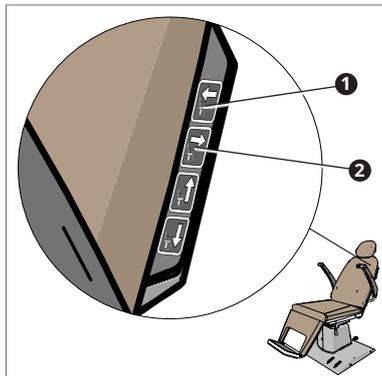
4.3.3 Rückenlehne einstellen

Mechanisch

1. Drücken Sie den Entriegelungshebel Rückenlehne **1** nach unten und drücken oder ziehen Sie gleichzeitig an der Rückenlehne.
2. Lassen Sie den Entriegelungshebel Rückenlehne **1** los, sobald die Rückenlehne in der gewünschten Position ist.
 - » Die Rückenlehne ist fixiert.

Elektrisch (Varianten Electrical, Complete)

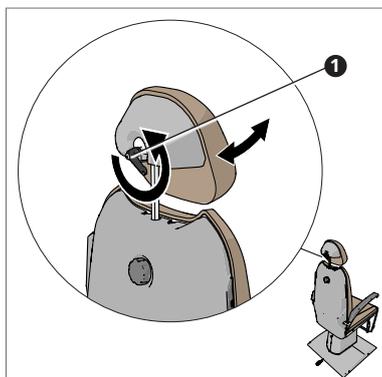
1. Drücken Sie die Taste RÜCKENLEHNE ZURÜCK **1**, bis die Rückenlehne in der gewünschten Position ist.
 - ☞ Die Beinauflage bewegt sich synchron mit.
2. Um die Rückenlehne wieder in eine aufrechte Position zu bringen, drücken Sie die Taste RÜCKENLEHNE VOR **2**.

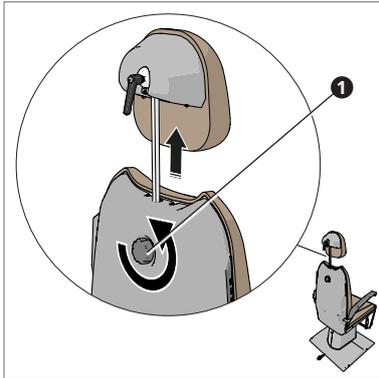


4.3.4 Kopfstütze einstellen

Neigung

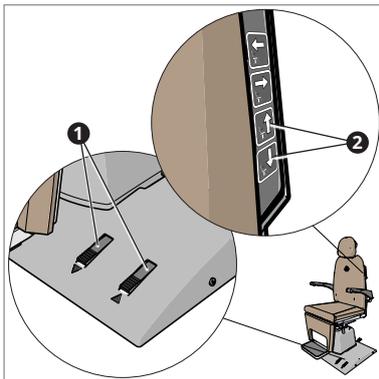
1. Lösen Sie die Feststellschraube Kopfstütze (Neigung) **1** und bringen Sie die Kopfstütze in die gewünschte Position.
2. Ziehen Sie die Feststellschraube Kopfstütze (Neigung) **1** an.
 - » Die Neigung der Kopfstütze ist fixiert.





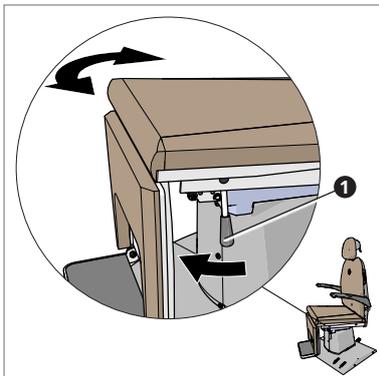
Höhe

1. Lösen Sie die Feststellschraube Kopfstütze (Höhe) **1** und bringen Sie die Kopfstütze in die gewünschte Position.
 2. Ziehen Sie die Feststellschraube Kopfstütze (Höhe) **1** an.
- » Die Höhe der Kopfstütze ist fixiert.



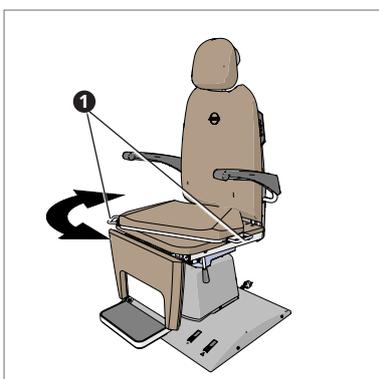
4.3.5 Sitzhöhe einstellen

1. Drücken Sie den entsprechenden Fußschalter **1**.
- ☞ Varianten Electrical, Comfort: Sie können auch die entsprechende Taste an der Rückenlehne **2** verwenden.



4.3.6 Patientenstuhl drehen

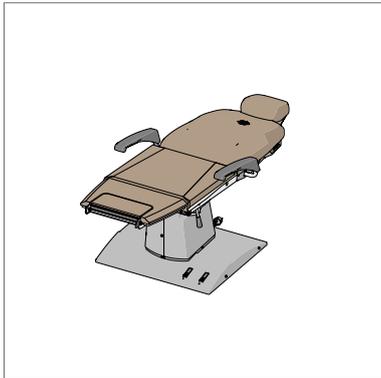
1. Ziehen Sie den Entriegelungshebel Drehbewegung **1** nach vorne.
 2. Drehen Sie das Oberteil des Stuhls.
 3. Drücken Sie den Entriegelungshebel Drehbewegung **1** nach hinten.
- » Der Patientenstuhl ist fixiert.



4.3.7 Sitzfläche drehen (optional)

1. Drehen Sie die Sitzfläche mit Hilfe der zwei Handgriffe **1** in die gewünschte Richtung.
- » Die Sitzfläche rastet ein.

4.4 Schocklage einstellen



1. Verstellen Sie die Neigung der Rückenlehne bis zur vollständigen horizontalen Lage.

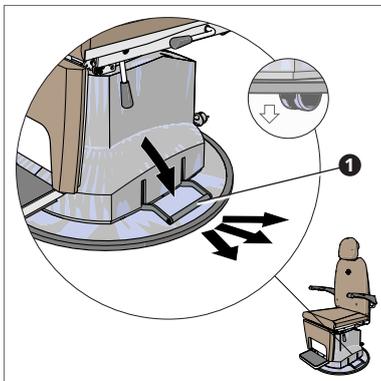
4.5 Patientenstuhl verschieben (Varianten Mobile, Complete)

ACHTUNG

Schäden durch unsachgemäßes Verschieben des Patientenstuhls.

Der Patientenstuhl und das Netzkabel können beschädigt werden.

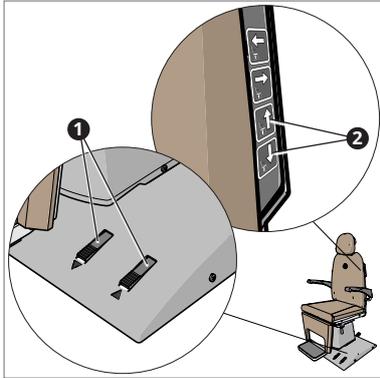
- Transportieren Sie mit dem Patientenstuhl keine Patienten oder Lasten.
- Rollen Sie den Patientenstuhl nicht über das Netzkabel.



1. Bringen Sie den Stuhl in die unterste Position.
2. Bringen Sie die Rückenlehne in eine aufrechte Position.
3. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und legen Sie das Netzkabel auf den Patientenstuhl.
4. Legen Sie den Fußschalter auf den Patientenstuhl.
5. Drücken Sie den Tritthebel ❶ nach unten, um die Rollen auszufahren.
6. Verschieben Sie den Patientenstuhl an die gewünschte Position.
7. Drücken Sie den Tritthebel ❶ nach oben, um die Rollen einzufahren.

4.6 Bediensperre aktivieren und deaktivieren

- ☞ Aktivieren Sie die Bediensperre, falls Sie Ihren Patienten alleine lassen müssen oder Tasten und Fußschalter unbeabsichtigt bedient werden könnten. Lassen Sie niemals ältere Menschen, Kinder, Verletzte, Behinderte oder anderweitig hilfsbedürftige Patienten alleine im Patientenstuhl.



Fußschalter

1. Drücken Sie 5 Sekunden lang gleichzeitig beide Fußschalter **1**.
- » Ein Signal ertönt. Die Bediensperre wird aktiviert oder deaktiviert.

Bedienfeld (Varianten Electrical, Comfort)

1. Drücken Sie 5 Sekunden lang gleichzeitig die Tasten STUHL HOCH und STUHL HERUNTER **2**.
- » Ein Signal ertönt. Die Bediensperre wird aktiviert oder deaktiviert.

5 Reinigung und Desinfektion

Wir empfehlen Ihnen, grundsätzlich alle Wartungs- und Austauschvorgänge schriftlich zu dokumentieren.

Ob die erforderlichen Ergebnisse der Reinigung und Desinfektion erreicht werden, liegt in der Verantwortung des Anwenders. Üblicherweise sind Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens notwendig.

⚠️ WARNUNG

Elektrischer Schlag durch Flüssigkeiten im Gerät.

Verbrennungen und Herzrhythmusstörungen bis hin zum Tod sind möglich.

- Reinigen Sie das Gerät nicht in einer Waschanlage oder mit einem Hochdruckreiniger.
- Achten Sie darauf, dass das Reinigungstuch nur feucht und nicht nass ist.
- Reinigen und desinfizieren Sie gemäß der Gebrauchsanweisung.

⚠️ VORSICHT

Infektionsgefahr durch Sekret an Produkt und Zubehör.

Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie bei allen Reinigungsmaßnahmen Einmal-Handschuhe.
- Reinigen Sie das Produkt nach jedem Gebrauch.
- Reinigen und desinfizieren Sie gemäß der Gebrauchsanweisung.

5.1 Oberflächen reinigen und desinfizieren

Reinigen Sie das Produkt nach jedem Gebrauch. Desinfizieren Sie den Patientenstuhl, falls er z.B. durch Sekret kontaminiert wurde, mindestens jedoch täglich.

1. Bringen Sie den Stuhl in die unterste Position.
2. Trennen Sie den Stuhl vom Versorgungsnetz.
3. Befeuchten Sie ein sauberes und fusselfreies Tuch mit lauwarmer Seifenlauge oder einem handelsüblichen Kunststoffreiniger.
4. Reinigen Sie die Oberflächen mit dem befeuchteten Tuch.
5. Desinfizieren Sie die Oberflächen mit einem sauberen, fusselfreien Tuch und einem empfohlenen Desinfektionsmittel.
6. Lassen Sie das Gerät trocknen, bevor Sie es wieder verwenden.

5.2 Polster reinigen und desinfizieren

Entfernen Sie Öl, Fett oder Schweiß immer sofort vom Polster. Reinigen Sie den Patientenstuhl nach jeder Anwendung. Desinfizieren Sie den Patientenstuhl, falls er z.B. durch Sekret kontaminiert wurde, mindestens jedoch täglich.

1. Bringen Sie den Stuhl in die unterste Position.
2. Trennen Sie den Stuhl vom Versorgungsnetz.
3. Verwenden Sie eine warme, milde Seifenlauge.
4. Reinigen Sie die Polster mit einem befeuchteten Mikrofaser Tuch oder einer weichen Handbürste.

5. Desinfizieren Sie die Polster mit einem sauberen, fusselfreien Tuch und einem empfohlenen Desinfektionsmittel. Achten Sie darauf, dass das Desinfektionsmittel nicht länger einwirkt, als notwendig.

5.3 Empfohlene Desinfektionsmittel

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

Die Geräteoberfläche kann beschädigt werden, Korrosionsschäden und Spannungsrisse sind möglich.

- Verwenden Sie **keine** Reinigungs- und Desinfektionsmittel, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
 - Ätzende Bestandteile
 - Bestandteile, welche Kunststoffe, Stahlteile oder Schmiermittel angreifen.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

Die Polster können beschädigt werden.

- Verwenden Sie für die Polster **keine** Reinigungs- und Desinfektionsmittel, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
 - Lösemittel oder Chloride
 - Poliermittel oder Wachspoliermittel
 - Chemische Reinigungsmittel
 - Öle, Fette oder Alkohol
- Verwenden Sie Reinigungsmittel mit einem pH-Wert zwischen 6 und 8.
- Beachten Sie die Herstellerangaben zu Konzentration und Einwirkzeit.

Verwenden Sie ein entsprechendes Flächendesinfektionsmittel.

6 Wartung und Service

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.

ATMOS empfiehlt: Beauftragen Sie einen autorisierten ATMOS-Servicepartner. So können Sie sicher sein, dass Reparaturen und Prüfungen fachgerecht durchgeführt werden, Original-Ersatzteile verwendet werden und Gewährleistungsansprüche erhalten bleiben.

6.1 Wiederkehrende Prüfungen

Befolgen Sie die landesspezifischen Vorgaben bezüglich regelmäßiger Prüfungen, insbesondere zur Prüfung der elektrischen Sicherheit.

ATMOS empfiehlt eine Prüfung alle 24 Monate.

6.2 Funktionskontrolle

Führen Sie eine Funktionskontrolle durch, falls Sie Bedenken bezüglich der Sicherheit haben, mindestens jedoch wöchentlich.

1. Prüfen Sie, ob der Stuhl oder das Netzkabel beschädigt sind. Achten Sie insbesondere auf Risse und Knicke.
2. Bringen Sie den Stuhl in die unterste Position und achten Sie darauf, ob ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche auftreten.
3. Varianten Electrical, Complete: Verstellen Sie die Rückenlehne und achten Sie darauf, ob ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche auftreten.
4. Prüfen Sie, ob alle beweglichen Teile problemlos eingestellt werden können:
 - Rückenlehne
 - Armlehnen
 - Kopfstütze
 - Fußstütze
 - Optional: Drehbare Sitzfläche
5. Prüfen Sie, ob sich der Stuhl problemlos drehen lässt.
6. Bei Option Fahrbarkeit: Prüfen Sie, ob der Stuhl problemlos gefahren werden kann.

6.3 Bewegliche Bauteile schmieren

Schmieren Sie bewegliche Bauteile in regelmäßigen Abständen, damit deren Funktion nicht beeinträchtigt wird.

1. Befreien Sie die beweglichen Bauteile von Schmutz.
2. Schmieren Sie Achsen und Gelenke mit handelsüblichem Öl oder Fett.
3. Prüfen Sie, ob alle Befestigungsschrauben fest angezogen sind.

6.4 Gerät einsenden

1. Reinigen und desinfizieren Sie Produkt und Zubehör gemäß der Gebrauchsanweisung.
2. Legen Sie verwendetes Zubehör dem Produkt bei.
3. Füllen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ und den zugehörigen **Dekontaminationsnachweis** aus.

- ☞ Das Formular liegt dem Produkt bei und wird auf www.atmosmed.com bereitgestellt.
- 4. Verpacken Sie das Produkt gut gepolstert mit einer geeigneten Verpackung.
- 5. Legen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ mit dem zugehörigen **Dekontaminationsnachweis** in eine Versandtasche.
- 6. Kleben Sie die Versandtasche außen auf die Verpackung.
- 7. Senden Sie das Produkt an ATMOS oder Ihren Händler.

7 Fehler beheben

Das Produkt wurde im Werk einer eingehenden Güteprüfung unterzogen. Sollte dennoch eine Störung auftreten, können Sie diese möglicherweise selbst beheben.

Fehlersymptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Patientenstuhl reagiert nicht mehr auf Tastendruck.	Bediensperre aktiv	1. Deaktivieren Sie die Bediensperre, siehe Seite 15.
Patientenstuhl reagiert nicht mehr auf Tastendruck, ein pulsierender Signalton ertönt.	Systemabsturz z.B. aufgrund von Netzspannungsschwankungen	1. Halten Sie die Tasten STUHL HOCH und STUHL HERUNTER solange gleichzeitig gedrückt, bis der pulsierende Signalton ertönt und wieder verstummt. » Ein Reset wurde durchgeführt.
Unerklärliche Geräusche treten auf.	Motor defekt oder verschlissen	1. Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz. 2. Kontaktieren Sie einen autorisierten ATMOS-Servicepartner.
Motor wird heiß.		

8 Entsorgung

Verpackung

1. Führen Sie die Produktverpackung dem Recycling zu.

ATMOS® Chair Professional

Entsorgen Sie das Produkt nicht über den Hausmüll.

Varianten Basic, Mobile: Das Produkt beinhaltet Öl. Öl muss fachgerecht entsorgt werden und darf nicht in das Erdreich oder in Gewässer gelangen.



1. Reinigen und desinfizieren Sie das Produkt.
2. In Deutschland: Senden Sie das Produkt an ATMOS oder Ihren zuständigen Fachhändler zurück. Diese werden das Produkt fachgerecht entsorgen.
3. In anderen Ländern: Entsorgen Sie das Produkt fachgerecht und gemäß den länderspezifischen Gesetzen und Vorschriften.

In Deutschland ist das Produkt laut Regelung der Stiftung Elektro-Altgeräte Register vom Elektroggesetz ausgenommen, da es kontaminiert sein kann. Geben Sie das Produkt nicht in den Elektroschrott.

Grundsätzlich ist das Gehäuse voll recyclingfähig. Beachten Sie jedoch die länderspezifischen Gesetze und Vorschriften.

Gasdruckfeder (Varianten Basic, Mobile)

Beachten Sie folgende Hinweise, falls Sie das Produkt zur Entsorgung nicht an ATMOS oder Ihren zuständigen Fachhändler zurücksenden können.

VORSICHT

Verletzungsgefahr und Quetschgefahr durch hohen Innendruck der Gasdruckfeder und plötzliche Bewegungen der Kolbenstange.

Augen, Gesicht und Hände können verletzt werden.

- Tragen Sie eine geeignete Schutzausrüstung.
 - Decken Sie die Entgasungsöffnung ab.
 - Gehen Sie besonders vorsichtig vor, wenn Sie bei ausgebauten Gasdruckfedern den Auslösemechanismus betätigen.
1. Machen Sie die Gasdruckfeder drucklos. Beachten Sie dabei die Angaben des Herstellers der Gasdruckfeder. Den Hersteller finden Sie auf dem Typenschild.
 2. Lassen Sie das Öl der Gasdruckfeder ab.
 3. Entsorgen Sie das Öl fachgerecht.
 4. Führen Sie die Gasdruckfeder dem Recycling zu.

9 Technische Daten

Spannung	230 V~ ± 10 %; 50/60 Hz
Stromaufnahme	Max. 2 A (230 V)
Leistungsaufnahme	Max. 460 W
Sicherungen	T 6,3 A (für 230 V~, 50/60 Hz)
Sitzhöhe	58 cm (starres Sitzpolster)
Max. Hublast	200 kg (sichere Arbeitslast)
Hubgeschwindigkeit	Max. 18 mm/s
Rückenlehnenhöhe	Ca. 600 mm (ohne Kopfstütze) Ca. 780 mm (Kopfstütze in unterer Position)
Drehmöglichkeit	360°
<ul style="list-style-type: none"> • Varianten Basic, Mobile • Varianten Electrical, Complete 	+/-165°
Rückenlehnenverstellung	+7° bis -90°
Betriebsdauer	Aussetzbetrieb 2 min / 18 min
Schutzleiterwiderstand	Max. 0,2 Ω
Erdableitstrom	Max. 0,5 mA
Gehäuseableitstrom	Max. 0,1 mA
Patientenableitstrom	Max. 0,1 mA
Umgebungsbedingungen Transport / Lagerung	
<ul style="list-style-type: none"> • Temperatur • Luftfeuchte ohne Kondensation • Luftdruck 	-10...+50°C 20...95 % 700...1060 hPa
Umgebungsbedingungen Betrieb	
<ul style="list-style-type: none"> • Temperatur • Luftfeuchte ohne Kondensation • Luftdruck 	+10...+35°C 20...95 % 700...1060 hPa
Max. Betriebshöhe	≤ 2000 m
Verschmutzungsgrad	Klasse 1
Überspannungskategorie	II
Abmessungen LxBxH	
<ul style="list-style-type: none"> • Varianten Basic, Electrical • Varianten Mobile, Complete 	730 x 700 x 1300 mm (Fußstütze eingeklappt, Kopfstütze niedrigste Position) 730 x 705 x 1300 mm (Fußstütze eingeklappt, Kopfstütze niedrigste Position)
Gewicht	
<ul style="list-style-type: none"> • Varianten Basic, Electrical • Varianten Mobile, Complete 	98 kg 110 kg
Wiederkehrende Prüfungen	Empfohlen: Prüfung alle 24 Monate.
Schutzklasse (EN 60601-1)	I
Schutzgrad	Anwendungsteile Typ B
Schutzart	IP X4

Klassifizierung gemäß Anhang IX EG-Richtlinie 93/42/EWG	Klasse 1 Nach Regel 1 & 12 Abschnitt 3
CE-Kennzeichnung	CE
UMDNS-Code	16-437
Ident-Nr. (REF)	535.5200.0 Basic 535.5300.0 Electrical 535.5400.0 Mobile 535.5500.0 Complete

10 Hinweise zur EMV

Sobald der Patientenstuhl an das Versorgungsnetz angeschlossen ist und gleichzeitig sehr empfindliche Messgeräte verwendet werden, kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Patientenstuhl die Messergebnisse elektromagnetisch beeinflusst.



MedizinTechnik

ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Ludwig-Kegel-Str. 16
79853 Lenzkirch / Deutschland
Tel.: +49 7653 689-0
atmos@atmosmed.de

 GREINER GmbH
Wettestrasse 1
74385 Pleidelsheim / Deutschland
Tel.: +49 7144 8112-0
info@greiner-gmbh.de

www.atmosmed.com

www.greiner-gmbh.de